

Vorlage Nr.: B III/554/2017
 Status: öffentlich
 Geschäftsbereich: GB III Finanzverwaltung
 Stichwort: SWG, Wirtschaftsplan
 Aktenzeichen.: GB3-632-14
 Datum: 14.03.2017
 Verfasser: Janich Heiko

TOP

Wirtschaftsplan 2017

Beratungsfolge:

Datum Gremium

23.03.2017 Stadtrat

I. SACHVortrag:

Der Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs „Stadtwerke Garching“ wurde den Stadträten mit dem Haushaltsentwurf zugestellt.

Der Erfolgsplan schließt in Erträgen mit 2.054.700 € und in Aufwendungen mit 2.242.000 € ab. Der Vermögensplan schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.280.000 € ab.

Wegen fehlender Voraussetzungen bzw. Verzögerungen wurden einige im Wirtschaftsplan 2016 geplante Aufgaben nicht durchgeführt bzw. abgerechnet und müssen so 2017 neu veranschlagt werden, da die Bildung von Haushaltsresten nach der Eigenbetriebsverordnung nicht zulässig ist.

Hauptausgabeposition ist die Erweiterung der Kläranlage (1,1 Mio. €) und die weitere Sanierung des Kanalnetzes (300.000 €). Daneben sind weitere Kanalerschließungen in Höhe von insgesamt 890.000 € vorgesehen, deren Umsetzung allerdings vom dortigen Baugeschehen abhängt.

Im Wirtschaftsplan 2017 ist aufgrund der guten Kassenlage eine Rücklagenentnahme in Höhe von 1.742.900 € vorgesehen, nachdem die im Vorjahr geplante Rücklagenentnahme in Höhe von 477.000 € nicht getätigt werden musste, sondern vsl. 139.250,22 € der Rücklage zugeführt werden können, wobei die Bilanz noch nicht erstellt wurde. 2018 und 2019 sind weitere Rücklagenentnahmen von insgesamt 1.060.600 € geplant, wobei sich in Abhängigkeit vom zukünftigen Baugeschehen diese Zahlen noch ändern können. Nach Abschluss der Erweiterung der Kläranlage sind ab 2020 wieder Rücklagenzuführungen vorgesehen.

Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen sind im Wirtschaftsplan 2017 nicht vorgesehen. In der Finanzplanung ist im Wirtschaftsjahr 2018 eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,2 Mio. € eingeplant. Im Wirtschaftsjahr sind Tilgungen von Darlehen in Höhe von 285.700 € vorgesehen. In der Finanzplanung sollen weitere 1.166.900 € getilgt werden. Die Verschuldung der Stadtwerke Garching sinkt laut Plan von derzeit ca. 4,61 Mio. € auf ca. 4,36 Mio. € zum Planungsende 2021.

Als Sachvortrag wird auf den Vorbericht Bezug genommen.

Der Werkausschuss empfiehlt einstimmig den Beschluss des vorgelegten Wirtschaftsplans 2017 und der Finanzplanung für den Zeitraum von 2018 – 2021.

II. BESCHLUSSANTRAG:

Der Stadtrat beschließt den Wirtschaftsplan 2017 mit Erträgen von 2.054.700 € und in Aufwendungen von 2.242.000 € im Erfolgsplan und im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.280.000 € sowie die Finanzplanung für den Zeitraum von 2018 – 2021.

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE:

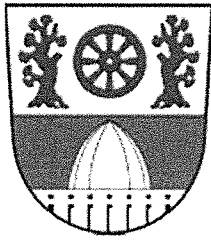
- zugestellt ☒
- als Tischvorlage an den Stadtrat ☐
- als Tischvorlage an den Ausschuss ☐

ANLAGE(N):

- zugestellt ☒
- als Tischvorlage an den Stadtrat ☐
- als Tischvorlage an den Ausschuss ☐

Anlage:

Wirtschaftsplan 2017 mit Finanzplanung (im Haushaltsordner)



U N I V E R S I T Ä T S S T A D T
GARCHING.

Wirtschaftsplan
der
Stadtwerke Garching
(SWG)

für das

Wirtschaftsjahr
2017



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Wirtschaftsplan	1
Vorbericht	3
Abwassermengen	9
Erfolgsplan mit Finanzplanung	11
Anlage zum Erfolgsplan	15
Vermögensplan	23
Übersicht über den Stand der Schulden	27
Stellenübersicht	28
Kameralistischer Buchungsplan	
Erfolgsplan (Verwaltungshaushalt)	29
Vermögensplan (Vermögenshaushalt)	41
Gesamtplan	51
Zusammenfassung der Einnahmen u. Ausgaben	

Wirtschaftsplan der Stadtwerke Garching (SWG) für das Wirtschaftsjahr 2017

Aufgrund des Art. 88 der Gemeindeordnung in Verbindung mit §§ 13 ff. der Eigenbetriebsverordnung erlässt der Stadtrat Garching folgenden

Wirtschaftsplan

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird im

Erfolgsplan

in den Erträgen	auf	2.054.700 €
und Aufwendungen	auf	2.242.000 €

und im

Vermögensplan

in den Einnahmen (Deckungsmittel)		
und Ausgaben (Kapitalbedarf)	auf	3.280.000 €

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen** für Investitionen im Vermögensplan wird auf **0 €** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf **250.000 €** festgesetzt.

§ 5

Dieser Wirtschaftsplan tritt mit dem 01. Januar 2017 in Kraft.

Garching,
Stadt Garching b. München
- Stadtwerke Garching -

Dr. Dietmar Gruchmann
Erste Bürgermeister und Werkleiter

Vorbericht zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Garching für das Wirtschaftsjahr 2017

Rechtliche Grundlagen

Der Stadtrat Garching b. München hat in seiner Sitzung vom 19. Januar 1996 mit Erlass einer Betriebssatzung beschlossen, vom 01. Januar 1996 an die Abwasserbeseitigungsanlage nach den für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften als „Stadtwerke Garching“ (SWG) zu führen (Übernahmevereinbarung vom 18.11.1996 zum 01.01.1996).

Gemäß § 2 der Betriebssatzung ist die Aufgabe der SWG die Abwasserbeseitigung im Stadtgebiet Garching.

Die Abwasserbeseitigung erfolgt auf der Rechtsgrundlage der „Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage der Stadt Garching“ (Entwässerungssatzung - EWS) und der „Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung“ in der Neufassung zum 1.1.1997, zuletzt geändert am 15.12.2011 mit Wirkung zum 01.01.2012. Diese Satzung sieht die Erhebung von Einleitungsgebühren, Kanalherstellungsbeiträgen und von Hausanschlusskostenerstattungen vor.

Gemäß § 5 wird der Herstellungsbeitrag nach der Geschossfläche der vorhandenen Gebäude berechnet und beträgt ab 01.01.2006 nach § 6 - 7,50 € pro m² Geschossfläche (vorher 5,10 €). Die Grundstücksanschlusskosten im privaten Grundstücksbereich sind gemäß § 8 in der jeweils tatsächlich entstandenen Höhe zu erstatten.

Die Einleitungsgebühr wird nach dem Frischwasserverbrauch ermittelt und betrug für die Zeiträume:

– vom 1.1.1998 bis zum Abrechnungsjahr 2000	1,10 DM
– für den Abrechnungszeitraum 2001 pro m ³ Abwasser	1,65 DM
– ab dem Abrechnungszeitraum 2002 pro m ³ Abwasser	0,84 €
– ab dem Abrechnungszeitraum 2006 pro m ³ Abwasser	1,02 €
– ab dem Abrechnungszeitraum 2010 pro m ³ Abwasser	1,10 €

Die Erhöhungen wurden aufgrund einer neuen Kalkulation unerlässlich, da sowohl umfangreiche Kanalsanierungsmaßnahmen, als auch Verbesserungen der Kläranlage die Leistungsfähigkeit der Stadtwerke steigern. Der Kalkulation von 2005 lag zudem eine Abwassermenge von 1,5 Mio. m³ zugrunde. Nachdem sich der Rückgang der tatsächlichen Abwassermenge bei ca. 1,3 Mio. m³ stabilisiert hat, war eine Neukalkulation der Abwassergebühren 2010 unumgänglich, um die Kostendeckung zu gewährleisten. Die Neukalkulation wurde in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband durchgeführt. Gemäß Kommunalabgabengesetz wurde eine Neukalkulation für den Zeitraum 2014-2017 durchgeführt. In deren Ergebnis bleibt die Einleitungsgebühr unverändert bei 1,10 € pro m³ Abwasser. Für 2017 ist eine Neukalkulation der Abwassergebühren notwendig.

Wegen der ständig steigenden Differenz zwischen der in Rechnung gestellten Abwassermenge und der tatsächlich im Klärwerk ankommenden Schmutzwassermenge laufen derzeit Untersuchungen, ob (bei Starkregen) vermehrt Grund- und Regenwasser in die Kanalisation eindringt oder ob es illegale Einleitungen gibt.

Die Erhebung von drei Abschlagszahlungen wird beibehalten. Berechnungsgrundlage für die Teilbeträge ist der Vorjahresverbrauch. Die Einleitungsgebühren werden jährlich abgerechnet.

Buchhaltung und Kassengeschäfte

Die Buchhaltung für den Eigenbetrieb „Stadtwerke Garching“ wird von der Stadtverwaltung vorgenommen und als Unterbehörde der Stadt Garching gesondert geführt. Aus dem kameralistischen Rechnungsabschluss werden die Bilanz und die Erfolgsrechnung entwickelt. Ab 1996 ist jeder Abschluss prüfungspflichtig und wird durch einen Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Die Einnahmen und Ausgaben für die Abwasserbeseitigungsanlage waren bis einschließlich 1995 im Haushaltsplan der Stadt Garching unter dem Unterabschnitt 7000 ausgewiesen (Regiebetrieb). Seit dem Wirtschaftsjahr 1996 ist die Abwasserbeseitigung aus dem Städtischen Haushalt ausgegliedert und wurde seitdem als Unterbehörde Eigenbetrieb „Stadtwerke Garching“ geführt.

Die Kasse des Eigenbetriebes wird in Einheit mit der Stadtkasse Garching geführt. Dadurch ist eine ständige Liquidität gewährleistet. Hierfür wurde die gegenseitige Verzinsung von bereitgestellten Kassenmitteln in Höhe von 6 % vereinbart (Vereinbarung vom 21.10.1996). Allerdings ist die Kassenlage der Stadtwerke so gut, dass schon seit Jahren keine Kassenmittel bereitgestellt werden mussten.

Stammkapital, Kapitaleinlagen, Darlehen

Das Stammkapital des Eigenbetriebs „Stadtwerke Garching“ wurde auf Empfehlung des Kommunalen Prüfungsverbandes in § 1 Abs. 3 der „Betriebssatzung“ auf 2.000.000 DM festgelegt und durch Satzungsänderung zum 01.05.2002 auf 1.000.000 € neu festgelegt.

Im Wirtschaftsjahr 2016 war eine Rücklagenentnahme von 477.000 € geplant. Stattdessen wurden ca. 139.250 € der Rücklage zugeführt, da einige Ausgaben nach 2017 verschoben wurden, da sich die zugrundeliegenden Baumaßnahmen verzögern. Um diese Aufgaben heuer durchzuführen und wegen der Sanierung von Kanälen und der Erweiterung des Klärwerks ist im Wirtschaftsjahr 2017 eine Rücklagenentnahme von 1.742.900 € geplant.

Im Wirtschaftsjahr 2017 sind keine Kreditaufnahmen vorgesehen. Im Finanzplanungsjahr 2018 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,2 Mio. € geplant. In der Folge sind keine weiteren Darlehen geplant.

Im Wirtschaftsjahr 2017 und in den Finanzplanungsjahren 2018 - 2021 sind Tilgungen in Höhe von insgesamt rund 1,45 Mio. € eingeplant, nachdem durch eine Umschuldung 2016 die Zinslast deutlich reduziert werden konnte. Im Wirtschaftsjahr 2017 sind weitere Umschuldungen geplant.

Gewinnabsicht

Der Eigenbetrieb wird kostendeckend, aber ohne Gewinnabsicht geführt. Überschüsse bzw. Defizite sind bei der nächsten Kalkulationsperiode zu berücksichtigen.

Personalaufwand und Dienstleistungersatz

Die Stellenübersicht des vorliegenden Wirtschaftsplanes weist 4 Stellen für Arbeiter und einen Auszubildenden in der Kläranlage aus. Ab August 2007 ist zusätzlich eine Stelle Tiefbauingenieur (in Teilzeit) geschaffen worden (siehe Stellenplan). Daneben sind Mittel für Aushilfskräfte vorgesehen.

Die Verwaltung des Betriebes obliegt verschiedenen Abteilungen der Stadtverwaltung Garching. Der Aufwand hierfür wird der Stadt über den „Verwaltungskostenanteil“ erstattet (ca. 98.000 €).

Wirtschaftliche Verhältnisse

Die Jahresabschlüsse des Eigenbetriebs „Stadtwerke Garching“ weisen folgende Ergebnisse aus:

Jahr	Bilanzsumme zum 31.12. DM / EURO	+ Gewinn DM / EURO	- Verlust DM / EURO	Vortrag aus Vorjahren + Gewinn - Verlust DM / EURO	Übertrag ins Folgejahr + Gewinn - Verlust DM / EURO
1996	10.480.061 DM 5.358.370 €	+ 0 DM + 0 €	- 176.515 DM - 90.251 €	- 323.759 DM - 165.535 €	- 500.274 DM - 255.786 €
1997	14.645.553 DM 7.488.152 €	+ 721.261 DM + 368.775 €	- 0 DM - 0 €	- 500.274 DM - 255.786 €	+ 220.987 DM + 112.989 €
1998	19.820.588 DM 10.134.106 €	+ 903.162 DM + 461.779 €	- 0 DM - 0 €	+ 220.987 DM + 112.989 €	+ 1.124.149 DM + 574.768 €
1999	22.250.121 DM 11.376.306 €	+ 222.330 DM + 113.676 €	- 0 DM - 0 €	+1.124.149 DM + 574.768 €	+ 1.346.479 DM + 688.444 €
2000	24.233.610 DM 12.390.448 €	+ 0 DM + 0 €	- 117.093 DM - 59.869 €	+1.346.479 DM + 688.444 €	+ 1.229.386 DM + 628.575 €
2001	24.578.402 DM 12.566.737 €	445.130 DM + 227.592 €	- 0 DM - 0 €	+1.229.386 DM + 628.575 €	+ 1.674.516 DM + 856.167 €
2002	12.711.537 €	+ 198.880 €	- 0 €	+ 856.167 €	+ 1.055.047 €
2003	12.489.246 €	+ 0 €	- 136.541 €	+ 1.055.047 €	+ 918.506 €
2004	12.258.152 €	+ 0 €	- 4.641 €	+ 918.506 €	+ 913.865 €
2005	11.977.032 €	+ 0 €	- 352.850 €	+ 913.865 €	+ 561.014 €
2006	15.534.931 €	+ 0 €	- 293.423 €	+ 561.014 €	+ 267.591 €
2007	16.131.010 €	+ 0 €	- 273.565 €	+ 267.591 €	- 5.974 €
2008	15.810.868 €	+ 0 €	- 58.601 €	- 5.974 €	- 64.575 €
2009	14.383.703 €	+ 0 €	- 94.858 €	- 64.575 €	- 159.433 €
2010	14.056.273 €	+ 1.926 €	- 0 €	- 159.433 €	- 157.506 €
2011	14.126.614 €	+ 34.441 €	- 0 €	- 157.506 €	- 123.065 €
2012	13.776.892 €	+ 0 €	-1.832 €	- 123.065 €	- 124.897 €
2013	13.914.930 €	+ 265.545 €	- 0 €	- 124.897 €	+ 140.648 €
2014	13.911.276 €	+ 257.294 €	- 0 €	+ 140.648 €	+ 397.942 €
2015	13.729.707 €	+ 225.920 €	- 0 €	+ 397.942 €	+ 623.862 €

Die Verluste der Jahre 2003-2009 belegen die Notwendigkeit der Gebührenerhöhung ab 2010, wobei die hohen Verluste 2005-07 größtenteils aus den notwendigen Sanierungsmaßnahmen am bestehenden Kanalnetz (332.676 € bzw. 444.322 € bzw. 283.521 €) herrührten. 2010 konnte ein kleiner Gewinn realisiert werden, der 2011 stieg. 2012 wurde fast kostendeckend gearbeitet.

Aufgrund deutlich gestiegener Umsatzerlöse konnte seit 2013 ein ordentlicher Gewinn erzielt werden. Das Gesamtergebnis der Stadtwerke ist damit wieder positiv.

Die Bilanz für das Wirtschaftsjahr 2016 liegt noch nicht vor.

Erläuterungen zum
Wirtschaftsplan 2017 mit Finanzplanung 2018 – 2021
der Stadtwerke Garching

Erstattungen an die Stadt**Verwaltungskostenbeitrag (Bst. 70000.67900) / Wegeentgelt (Bst. 70000.61000)**

Der Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt wurde nach den Kosten der beteiligten Arbeitskräfte anteilig auf der Basis der vom Kommunalen Prüfungsverband (veröffentlicht in der „Gemeindekasse“) ermittelten Kosten pro Arbeitsplatz und der Lohnentwicklung mit rund 99.000 € gerechnet. Für die Verrechnung von Leistungen des städtischen Bauhofes sind 2.000 € angesetzt.

Der Wegekostenanteil wurde entsprechend der Gestattungsvereinbarung vom 21.10.96 mit 2,00 DM (geändert mit der Vereinbarung vom 25.02.2002 auf 1,00 €) pro laufenden Meter Kanal und 46 km Gesamtlänge in städtischen Grundstücken aufgenommen (2016 ca. 45,6 km).

Einnahme Gebühren (Bst. 70000.11100) / Beiträge (Bst. 70000.35100)

Nach Baufertigstellung und Inbetriebnahme der erweiterten Kläranlage zum 01.01.2000 ist eine Neukalkulation der Abwassergebühren durch den Bayer. Prüfungsverband durchgeführt worden. Mit Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung wurde die Einleitungsgebühr ab dem Abrechnungsjahr 2001 auf 1,65 DM pro m³ Abwasser festgesetzt und ab 2002 betrug die Gebühr 0,84 €. Im Jahr 2003 fand erneut eine (Nach-)Kalkulation der Abwassergebühren durch den Bayer. Prüfungsverband statt, bei der die Höhe der seit 2002 erhobenen Gebühr bestätigt wurde.

Zum 01.01.2006 wurde entsprechend einer neuen (Nach-)Kalkulation der Abwassergebühren durch den Bayer. Prüfungsverband die Abwassergebühr auf 1,02 € pro m³ Abwasser erhöht, da umfangreiche Kanalsanierungsmaßnahmen und Investitionen durchgeführt wurden und noch werden. Der Herstellungsbeitrag wurden von 5,10 €/m² auf 7,50 €/m² Geschoßfläche erhöht.

Zum 01.01.2010 wurde aufgrund der gegenüber der letzten Kalkulation um ca. 200.000 m³ zurückgegangenen Abwassermenge entsprechend einer neuen (Nach-)Kalkulation der Abwassergebühren durch den Bayer. Prüfungsverband die Abwassergebühr auf 1,10 € pro m³ Abwasser erhöht. Der Herstellungsbeitrag bleibt bei 7,50 €/m² Geschoßfläche. Gemäß Kommunalabgabengesetz wurde eine Neukalkulation für 2014 durchgeführt. In deren Ergebnis bleibt die Einleitungsgebühr unverändert bei 1,10 € pro m³ Abwasser.

Gebühreneinnahmen – Ansätze 2015 – 2020

Bei einer Gebühr von 1,10 € pro m³ Abwasser, wurden im Wirtschaftsjahr 2016 Gebühreneinnahmen in Höhe von 1.523.442 € erzielt. Geplant waren entsprechend den Vorjaheresergebnissen 1,78 Mio. €. Insbesondere die im Forschungsgelände anfallende Abwassermenge lässt sich nur schwer vorhersagen und überprüfen.

Es wird erwartet, dass der Wasserverbrauch in etwa konstant bleiben wird. Deshalb werden im Wirtschaftsjahr 2017 und in den Jahren 2018 – 2021 Einnahmen von 1.620.000 € jährlich veranschlagt

Beiträge

Der Kanalherstellungsbeitrag wurde ab 01.01.2006 von 5,10 € auf 7,50 € pro m² Geschoßfläche erhöht. Durch die Fertigstellung neuer Gewerbebauten konnte im Wirtschaftsjahr 2016 bei einem Ansatz von 400.000 € ein Betrag in Höhe von 353.037 € eingenommen werden. Dabei sind einige Neubauten noch nicht abgerechnet. Für das Wirtschaftsjahr 2017 sind 500.000 € eingestellt. In den Planungsjahren 2018 - 2021 werden je 400.000 € in Ansatz gebracht, wobei das weitere Baugeschehen (insbesondere im Forschungsgelände und im Business-Campus) noch nicht konkret abzusehen ist.

Wesentliche Unterhaltsmaßnahmen

Im Jahr 2004 wurde eine Untersuchung des vorhandenen Kanalnetzes durchgeführt. Im Ergebnis dessen ergab sich die Notwendigkeit, das Kanalnetz umfassend zu sanieren, um Undichtigkeiten im Leitungsnetz zu beseitigen. Die Sanierung wurde im Jahr 2005 begonnen und hat sich bis in das Jahr 2007 erstreckt. Inzwischen sind weitere Sanierungen notwendig. Im Wirtschaftsjahr 2016 wurden für Unterhalts- und Sanierungsarbeiten ca. 88.000 € ausgegeben. Im Wirtschaftsjahr 2017 sind 300.000 € für Sanierungsmaßnahmen am Kanalnetz vorgesehen.

Investitionen bis 2021

Die Finanzplanung erstreckt sich ein Jahr länger als vorgeschrieben bis 2021. Einige im Vorjahr geplante Investitionen wurden neu veranschlagt, da es bei Eigenbetrieben keine Haushaltsreste gibt.

Im Wirtschaftsjahr 2017 sind Investitionen in Höhe von 997.000 € vorgesehen. Dazu gehören der Kanalbau entlang der Ingolstädter Landstraße (145.000 €). Für sonstige Ausbaumaßnahmen am Kanalnetz sind 450.000 € vorgesehen. Zudem soll die Kläranlage 2017/18 erweitert werden (2017. ca. 1,25 Mio. € incl. Planungskosten, 2018 ca. 1,04 Mio. €).

Für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen sind 2017 50.000 € und in den Folgejahren je 10.000 € pro Jahr bereitgestellt.

Für die Herstellung von Kanalhausanschlüssen im privaten Bereich wurden für 2017 und in den Folgejahren je 5.000 € eingeplant. Im Jahr 2017 werden 140.000 € sowie im Finanzplanungszeitraum 2018 – 2021 jeweils 48.000 € für die Herstellung von Kanalhausanschlüssen im öffentlichen Bereich angesetzt.

Insgesamt belaufen sich die Investitionskosten im Planungszeitraum 2017 bis 2021 auf rund 5,8 Mio. €. Weitere Investitionen können sich durch zusätzlich notwendige Kanalanschlüsse bedingt durch neue Bauvorhaben ergeben.

Zuweisungen / Zuschüsse

Im Wirtschaftsjahr 2016 haben die Stadtwerke Garching vom Freistaat außerplanmäßig Zuweisungen in Höhe von 85.489 € erhalten. Im Gegenzug verpflichteten sich die SWG, die UV-Desinfektionsanlage weitere 10 Jahre zu betreiben.

Im Wirtschaftsplan und der Finanzplanung sind keine Zuweisungen eingeplant. Für die Erweiterung der Kläranlage wird es möglicherweise Zuweisungen geben. Deren Höhe ist aber noch nicht abschätzbar.

Schulden

Zuletzt wurden im Wirtschaftsjahr 2006 zur Finanzierung des Umgehungssammlers 2 Kredite in Höhe von insgesamt 4.000.000 € aufgenommen. Im Wirtschaftsjahr 2017 sind keine Kreditaufnahmen vorgesehen. Im Finanzplanungsjahren 2018 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,2 Mio. € geplant. In der Folge sind keine weiteren Darlehen geplant.

Im Wirtschaftsjahr 2016 wurde ein Darlehen umgeschuldet, wobei die Zinslast deutlich reduziert werden konnte. Im Wirtschaftsjahr 2017 können 2 Darlehen mit einer Kreditsumme von insgesamt 0,95 Mio. € umgeschuldet werden.

Im Wirtschaftsjahr 2017 und in den Finanzplanungsjahren 2018 - 2021 sind Tilgungen in Höhe von insgesamt rund 1,45 Mio. € eingeplant.

Der Schuldenstand von ca. 4,61 Mio. € zum Anfang des Planungsjahres 2017 sinkt trotz der geplanten Kreditaufnahme bis zum Planungsende 2021 auf voraussichtlich ca. 4,36 Mio. €.

Rücklagen

Im Wirtschaftsjahr 2016 war eine Rücklagenentnahme von 477.000 € geplant. Stattdessen wurden ca. 139.250 € der Rücklage zugeführt, da einige Ausgaben nach 2017 verschoben wurden. Der Rücklagenstand Ende 2016 beträgt somit 3.164.188,62 €. Um diese Aufgaben heuer durchzuführen und wegen der Erweiterung des Klärwerks ist im Wirtschaftsjahr 2017 eine Rücklagenentnahme von 1.742.900 € geplant.

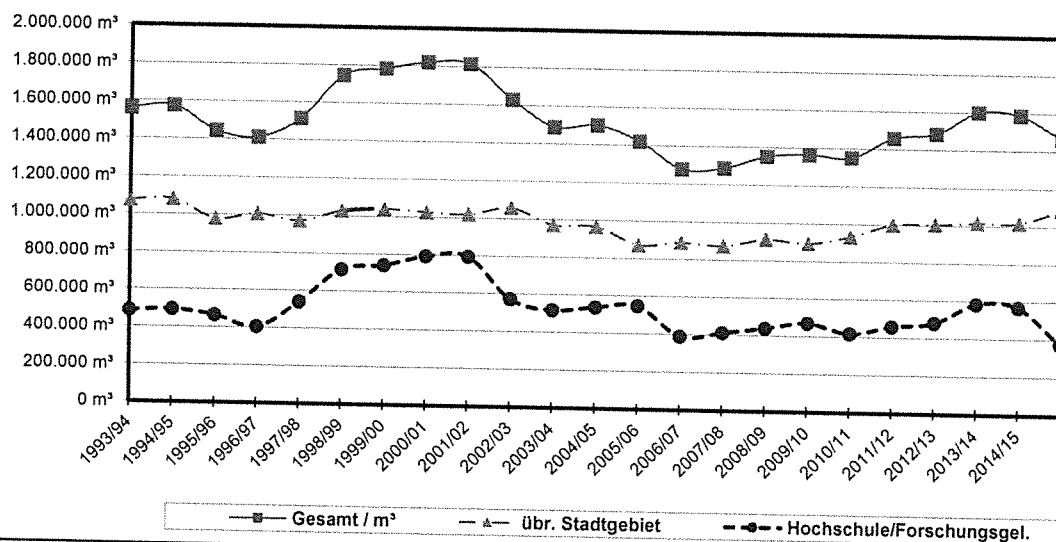
Nach der Rücklagenentnahme 2017 sollen weitere Beträge in den Folgejahren 2018 (410.200 €) und 2019 (650.400 €) der Rücklage entnommen werden, ehe ab 2020 wieder Rücklagenzuführungen geplant sind. Ende 2021 wird ein Rücklagenstand von ca. 0,84 Mio. € erwartet.

Abwassermengen Klärwerk nach Wasserverbrauch

(Abrechnung nach Wasserablesung im März)

Jahr	Gesamt / m³ m³	Veränderung zum Vorjahr in %	davon entfallen auf:				davon auf	
			übr. Stadtgebiet		Hochschule/Forschungsgel.		TU / LMU m³	MPI / GE / GATE m³
			m³	%	m³	%		
1993/94	1.560.874	- 1,6 %	1.074.145	68,8 %	486.729	31,2 %	425.847	60.882
1994/95	1.575.351	+ 0,9 %	1.080.599	68,6 %	494.752	31,4 %	429.379	65.373
1995/96	1.444.248	- 8,3 %	978.815	67,8 %	465.433	32,2 %	385.286	80.147
1996/97	1.412.277	- 2,2 %	1.007.307	71,3 %	404.970	28,7 %	360.127	44.843
1997/98	1.514.044	+ 7,2 %	973.438	64,3 %	540.606	35,7 %	482.743	57.863
1998/99	1.745.759	+ 15,3 %	1.028.136	58,9 %	717.623	41,1 %	672.962	44.661
1999/00	1.783.634	+ 2,2 %	1.041.656	58,4 %	741.978	41,6 %	699.614	42.364
2000/01	1.820.373	+ 2,1 %	1.027.184	56,4 %	793.189	43,6 %	728.868	64.321
2001/02	1.814.725	- 0,3 %	1.019.690	56,2 %	795.035	43,8 %	761.850	33.185
2002/03	1.630.619	- 10,1 %	1.057.624	64,9 %	572.995	35,1 %	507.700	65.295
2003/04	1.489.551	- 8,7 %	971.305	65,2 %	518.246	34,8 %	477.852	40.394
2004/05	1.503.291	+ 0,9 %	966.101	64,3 %	537.190	35,7 %	491.994	39.929
2005/06	1.421.175	- 5,5 %	873.729	61,5 %	547.446	38,5 %	497.255	50.191
2006/07	1.278.831	- 10,0 %	889.156	69,5 %	389.672	30,5 %	340.282	49.390
2007/08	1.287.926	+ 0,7 %	875.132	67,9 %	412.794	32,1 %	355.660	57.134
2008/09	1.352.629	+ 5,0 %	912.607	67,5 %	440.022	32,5 %	405.212	34.810
2009/10	1.365.241	+ 0,9 %	894.776	65,5 %	470.465	34,5 %	423.872	46.593
2010/11	1.352.124	- 1,0 %	934.564	69,1 %	417.560	30,9 %	371.461	46.099
2011/12	1.459.609	+ 7,9 %	1.000.386	68,5 %	459.223	31,5 %	407.277	51.946
2012/13	1.485.342	+ 1,8 %	1.004.146	67,6 %	481.196	32,4 %	425.271	55.925
2013/14	1.601.733	+ 7,8 %	1.016.594	63,5 %	585.139	36,5 %	517.958	67.181
2014/15	1.587.479	- 0,9 %	1.017.720	64,1 %	569.759	35,9 %	525.731	43.948
2015/16	1.465.833	- 7,7 %	1.088.465	74,3 %	377.368	25,7 %	337.104	40.264

Abwassermengen Klärwerk nach Wasserverbrauch

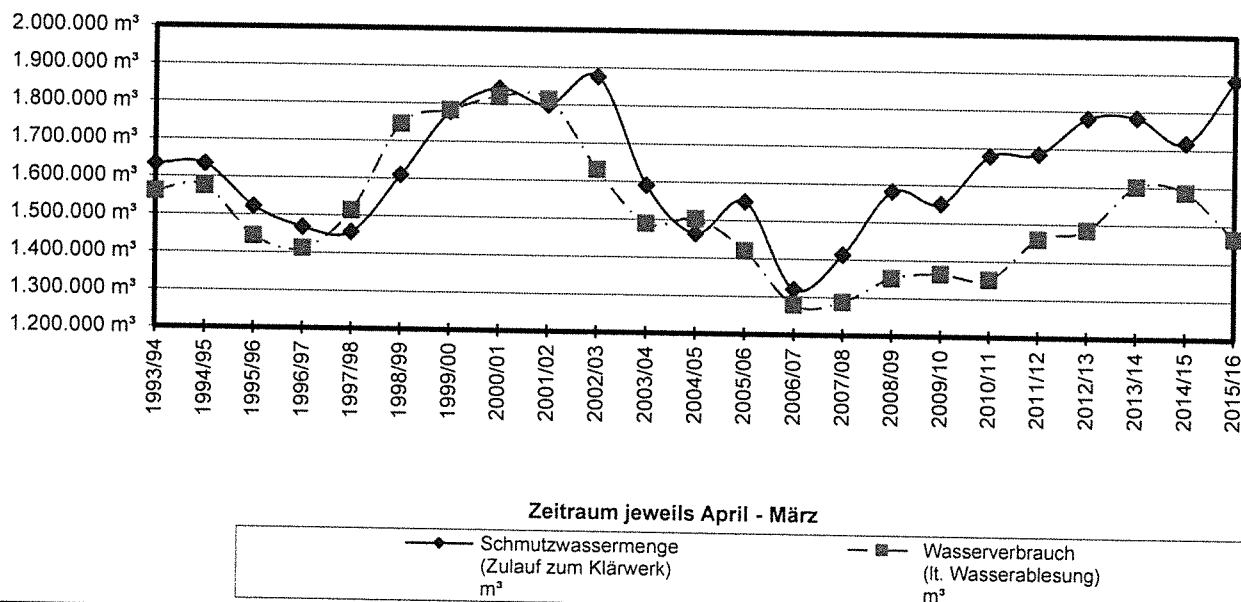


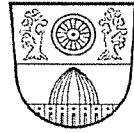
Vergleich Zulauf Schmutzwassermengen Klärwerk / Wasserverbrauch

Jahr April - März	Schmutzwassermenge (Zulauf zum Klärwerk) m³	Wasserverbrauch (lt. Wasserablesung) m³	Differenz (Schmutzw./Wasser) m³	Differenz in %
1993/94	1.633.080 m³	1.560.874 m³	+ 72.206 m³	4,6 %
1994/95	1.633.610 m³	1.575.351 m³	+ 58.259 m³	3,7 %
1995/96	1.522.680 m³	1.444.248 m³	+ 78.432 m³	5,4 %
1996/97	1.468.770 m³	1.412.277 m³	+ 56.493 m³	4,0 %
1997/98	1.456.640 m³ *)	1.514.044 m³	- 57.404 m³	- 3,8 %
1998/99	1.609.012 m³ *)	1.745.759 m³	- 136.747 m³	- 7,8 %
1999/00	1.778.237 m³	1.783.634 m³	- 5.397 m³	- 0,3 %
2000/01	1.842.383 m³	1.820.373 m³	+ 22.010 m³	1,2 %
2001/02	1.799.513 m³	1.814.725 m³	- 15.212 m³	- 0,8 %
2002/03	1.876.383 m³	1.630.619 m³	+ 245.764 m³	15,1 %
2003/04	1.590.672 m³	1.489.551 m³	+ 101.121 m³	6,8 %
2004/05	1.464.481 m³	1.503.291 m³	- 38.810 m³	- 2,6 %
2005/06	1.550.466 m³	1.421.175 m³	+ 129.291 m³	9,1 %
2006/07	1.319.808 m³	1.278.831 m³	+ 40.977 m³	3,2 %
2007/08	1.413.301 m³	1.287.926 m³	+ 125.375 m³	9,7 %
2008/09	1.581.879 m³	1.352.629 m³	+ 229.250 m³	16,9 %
2009/10	1.550.159 m³	1.365.241 m³	+ 184.918 m³	13,5 %
2010/11	1.678.892 m³	1.352.124 m³	+ 326.768 m³	24,2 %
2011/12	1.685.144 m³	1.459.609 m³	+ 225.535 m³	15,5 %
2012/13	1.782.001 m³	1.485.342 m³	+ 296.659 m³	20,0 %
2013/14	1.783.760 m³	1.601.733 m³	+ 182.027 m³	11,4 %
2014/15	1.717.229 m³	1.587.479 m³	+ 129.750 m³	8,2 %
2015/16	1.884.060 m³	1.465.833 m³	+ 418.227 m³	28,5 %

*) 1997 - 1999 Ungenauigkeiten bei der Zulaufmessung wegen Umbaumaßnahmen an der Kläranlage

Vergleich - Entwicklung Zulauf Schmutzwassermengen Klärwerk / Wasserverbrauch





E r f o l g s p l a n

ERFOLGSPLAN 2017 MIT FINANZPLANUNG - Stadtwerke Garching - in EURO									
Buchungsstelle (kameralistisch) Rechnungsergebnisse (kameralistisch)	Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung				
					2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO		
1. Umsatzerlöse	2.124.292,70	*) 1.939.606,16	2.194.700	2.030.500	2.010.500	2.021.300	2.036.800		2.043.700
2. Erhöhung oder Verminderung d.Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0	0	0	0	0		0
3. Andere aktivierte Eigenleist., akt.Löhne	0,00	0,00	0	0	0	0	0		0
4. Sonstige betriebliche Erträge	28.441,15	22.377,58	25.300	24.200	24.500	24.700	24.200		24.300
5. Steuern	0,00	0,00	0	0	0	0	0		0
6. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0		0
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlageverm.	0,00	0,00	0	0	0	0	0		0
SUMME 1 - 7 - ERTRÄGE DER WÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	2.152.733,85	1.961.983,74	2.220.000	2.054.700	2.035.000	2.046.000	2.061.000		2.068.000
8. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Ge- winnauführungs- und Teilgewinnabfüh- rungsverträgen	0,00	0,00	0	0	0	0	0		0
9. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0	0	0	0		0
SUMME 8 - 9 - AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE	0,00	0,00	0	0	0	0	0		0
GESAMTSUMME 1 - 9 E R T R Ä G E	2.152.733,85	1.961.983,74	2.220.000	2.054.700	2.035.000	2.046.000	2.061.000		2.068.000

Buchungsstelle (kameralistisch)		Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung			
Rechnungsergebnisse (kameralistisch)						2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO	2021 EURO
A U F W E N D U N G E N									
10. Materialaufwand									
10.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u.f. bezogene Waren		404.051,59	461.923,37	680.200	820.200	530.200	525.200	533.200	525.200
10.b) Aufwendungen f. bezogene Leistungen		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
11. Personalaufwand									
11.a) Löhne und Gehälter		252.265,02	254.145,85	260.100	271.100	274.600	273.600	280.200	287.000
11.b) Soziale Abgaben und Aufwendungen f. Altersversorgung und Unterstützung		68.711,93	68.397,78	73.600	75.600	77.600	79.700	81.800	83.800
12. Abschreibungen									
12.a) auf immaterielle Vermögensgegenstände d. Anlagevermögens + Sachanlagen 91510.68300 Abschreibungen		619.481,90	753.700,00	753.700	672.600	718.600	743.800	751.300	754.500
12.b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen übliche Abschreibung überschreiten		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
13. Sonstige betriebliche Aufwendungen		249.811,54	249.963,01	255.100	271.600	272.500	273.500	274.500	275.500
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen		214.650,13	166.517,76	193.000	130.700	121.600	112.500	103.400	94.100
SU: 10 - 15 - AUFWENDUNGEN DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		1.808.972,11	1.954.647,77	2.215.700	2.241.800	1.995.100	2.008.300	2.024.400	2.020.100

ERFOLGSPLAN

2017

Buchungsstelle (kameralistisch) Rechnungsergebnisse (kameralistisch)	Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung		
					2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO
AUSSERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN							
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00		0	0	0	0
17. Ausserordentliche Aufwendungen	0,00	0,00		0	0	0	0
SUMME 16 - 17 - AUSSERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	0,00	0,00	0	0	0	0	0
GESAMTSU: 10 - 17 AUFWENDUNGEN	1.808.972,11	1.954.647,77	2.215.700	2.241.800	1.995.100	2.008.300	2.024.400
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Erträge ./ Aufwendungen)	+ 343.761,74	+ 7.335,97	+ 4.300	- 187.100	+ 39.900	+ 37.700	+ 36.600
19. Ergebnis der außerordentlichen Geschäftstätigkeit (außerord. Erträge ./ außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0	0	0	0	0
20. GESAMTERGEBNIS vor Steuern	+ 343.761,74	+ 7.335,97	+ 4.300	- 187.100	+ 39.900	+ 37.700	+ 36.600
21. S T E U E R N							
21.a) Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0	0	0	0	0
21.b) Sonstige Steuern	89,00	101,00	200	200	200	200	200

[illegible]



A n l a g e
z u m
E r f o l g s p l a n

Anlage zum Erfolgsplan 2017 - Stadtwerke Garching - in EURO

Buchungsstelle (kameralistisch)		Vor-Vorjahr		vorläufiges		Ansatz		Ansatz		Finanzplanung							
Rechnungsergebnisse (kameralistisch)		RE 2015 EURO		RE VJ 2016 EURO		VJ 2016 EURO		2017 EURO		2018 EURO		2019 EURO		2020 EURO		2021 EURO	
ERTRÄGE																	
1. Umsatzerlöse		*) Anmerkung s. Seite 12															
70000.11100 Abwasserbeseitigungsgebühren		1.756.189,80		1.523.442,16		1.780.000		1.620.000		1.620.000		1.620.000		1.620.000		1.620.000	
70000.15000 Kanaleinleitungsentgelt		7.010,00		4.464,00		3.000		3.000		3.000		3.000		3.000		3.000	
91510.27300 Auflösung Ertragszuschüsse		361.092,90		411.700,00		411.700,00		407.500		387.500		398.300		413.800		420.700	
Summe 1		2.124.292,70		1.939.606,16		2.194.700		2.030.500		2.010.500		2.021.300		2.036.800		2.043.700	
2. Erhöhung oder Verminderung d.Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen		0,00		0,00		0		0		0		0		0		0	
Summe 2		0,00		0,00		0		0		0		0		0		0	
3. Andere aktivierte Eigenleist., akt.Löhne		0,00		0,00		0		0		0		0		0		0	
Summe 3		0,00		0,00		0		0		0		0		0		0	
4. Sonstige betriebliche Erträge																	
70000.10000 Verwaltungsgebühren		1.895,64		5.420,73		6.000		6.000		6.000		6.000		6.000		6.000	
.10200 Gerichtskostenersatzung		0,00		0,00		200		200		200		200		200		200	
.11110 Vergütungen für Stromeinspeisung		15.215,84		14.864,07		15.100		15.000		15.300		15.500		15.000		15.100	
.16700 Sonstige Erstattungen		9.359,67		612,66		1.000		1.000		1.000		1.000		1.000		1.000	
.20500 Zinsen		875,00		229,17		1.000		0		0		0		0		0	
.26100 Mahngebühren, Säumniszuschl.		1.095,00		1.250,95		2.000		2.000		2.000		2.000		2.000		2.000	
Summe 4		28.441,15		22.377,58		25.300		24.200		24.500		24.700		24.200		24.300	

*) Anmerkung s. Seite 12

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN

2017

Buchungsstelle (kameralistisch) Rechnungsergebnisse (kameralistisch)		Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung			
						2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO	2021 EURO
5. Steuern									
70000.11800 Steuern		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe 5		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
6. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe 6		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlageverm.		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe 7		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
SUMME 1 - 7 - ERTRÄGE DER WÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		2.152.733,85	1.961.983,74	2.220.000	2.054.700	2.035.000	2.046.000	2.061.000	2.068.000
8. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Ge- winnauführungs- und Teilgewinnabfüh- rungsverträgen		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9. Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
SUMME 8 - 9 - AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
GESAMTSUMME 1 - 9 E R T R Ä G E		2.152.733,85	1.961.983,74	2.220.000	2.054.700	2.035.000	2.046.000	2.061.000	2.068.000

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN

2017

Buchungsstelle (kamaralistisch)		Vor-Vorjahr		vorläufiges		Ansatz		Ansatz		Finanzplanung							
Rechnungsergebnisse (kamaralistisch)		RE 2015 EURO		RE VJ 2016 EURO		VJ 2016 EURO		2017 EURO		2018 EURO		2019 EURO		2020 EURO		2021 EURO	
AUFWENDUNGEN																	
10. Materialaufwand																	
10.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u.f. bezogene Waren																	
70000.50000	Unterhalt Betriebsgebäude	8.426,10			5.959,23	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
.51000	Unterhalt öffentliches Kanalnetz	30.791,71			56.131,79	110.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
.51010	Sanierungen am Kanalnetz	0,00			31.852,94	120.000	300.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
.51020	Kontrollen Kanalnetz	0,00			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
.51100	Unterhalt Klärwerk	135.356,60			131.633,92	155.000	175.000	155.000	155.000	155.000	155.000	155.000	155.000	155.000	155.000	155.000	155.000
.51110	Betriebs-/Verbrauchsm. Klärwerk	65.452,21			57.740,76	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
.52000	Zweckausstattung u. Geräte	1.513,75			1.098,06	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.52100	EDV-Bedarf	1.932,08			2.698,92	2.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.55100	Unterhalt Fahrzeuge	1.207,82			340,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.55400	Betriebsstoffe	1.557,41			1.374,66	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.56000	Arbeits- und Schutzkleidung	270,53			652,03	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.62200	Heizungskosten	0,00			2.977,62	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
.62400	Stromkosten	151.756,65			163.061,99	170.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
.62500	Wasserkosten	298,08			216,93	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400
.63200	EDV-Kosten	713,24			763,16	10.800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800
.63300	Werkstattbedarf	280,86			0,00	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
.65000	Bürobedarf	0,00			0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
.65100	Fachbücher, Zeitschriften	85,60			99,30	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
.65510	Prüfungen u. Untersuchungen	4.402,05			5.203,06	12.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
.65800	Sonst.Geschäftsausgaben	6,90			119,00	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Summe 10 a		404.051,59			461.923,37	680.200	820.200	530.200	525.200	533.200	525.200	533.200	525.200	533.200	525.200	525.200	525.200

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN

2017

Buchungsstelle (kameralistisch) Rechnungsergebnisse (kameralistisch)	Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung			
					2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO	2021 EURO
10.b) Aufwendungen f. bezogene Leistungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe 10 b	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
11. Personalaufwand								
11.a) Löhne und Gehälter								
70000.40900 Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätige	720,00	1.080,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.41400 Beschäftigtenentgelte	244.548,21	244.846,06	246.000	252.000	258.500	265.000	271.600	278.400
.41600 Aushilfslöhne	2.722,13	1.573,64	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
.46000 Personalnebenausgaben	86,72	92,00	100	100	100	100	100	100
.65400 Dienstreisen / Lehrgänge	4.187,96	6.554,15	7.000	12.000	9.000	1.500	1.500	1.500
Summe 11 a	252.265,02	254.145,85	260.100	271.100	274.600	273.600	280.200	287.000
11.b) Soziale Abgaben und Aufwendungen f. Altersversorgung und Unterstützung								
70000.43400 Versorgungsk. Beitr. Beschäftigte	20.059,05	19.890,84	21.300	21.800	22.300	22.900	23.500	24.100
.43600 Versorgungskassenbeitr. Aushilfen	0,00	0,00	700	700	700	700	700	700
.44400 Sozialversicherungsbeitr. Beschäftigte	47.737,70	47.938,01	50.000	51.500	53.000	54.500	56.000	57.400
.44600 Sozialversicherungsbeitr. Aushilfen	823,02	476,77	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
.45000 Beihilfen	92,16	92,16	100	100	100	100	100	100
Summe 11 b	68.711,93	68.397,78	73.600	75.600	77.600	79.700	81.800	83.800
12. Abschreibungen								
12.a) auf immaterielle Vermögensgegen- stände d. Anlagevermögens + Sachanlagen								
91510.68300 Abschreibungen	619.481,90 (lt. Bilanz)	753.700,00	753.700	672.600	718.600	743.800	751.300	754.500
Summe 12 a	619.481,90	753.700,00	753.700	672.600	718.600	743.800	751.300	754.500

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN

2017

Buchungsstelle (kameralistisch) Rechnungsergebnisse (kameralistisch)	Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung			
					2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO	2021 EURO
12.b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen übliche Abschreibung überschreiten	0,00	0,00	0	0		0		0
Summe 12 b	0,00	0,00	0	0		0		0
13. Sonstige betriebliche Aufwendungen								
70000.53000 Mieten Container, Pumpstation	0,00	0,00	0	0		0		0
.53200 Miete Kopierer	1.045,69	991,54	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
.54100 Haus- u. Grundstücksgebühren	19.569,60	19.569,60	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
.54300 Gebäudereinigung	860,81	1.821,12	1.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
.54600 Gebäudeversicherung	4.599,47	4.632,89	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
.55600 Versicherungen Fahrzeuge	554,61	564,87	600	600	700	700	700	700
.61000 Wegeentgelt	45.574,00	45.574,00	46.000	47.000	48.000	48.000	48.000	48.000
.64400 Versicherung Inventar / Haftpflicht	8.963,33	12.288,25	10.800	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
.64900 Abwasserabgabe	52.299,91	48.649,39	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
.65200 Postgebühren	1.489,25	1.657,22	1.400	2.600	1.400	1.400	1.400	1.400
.65220 Telefongebühren	847,91	833,06	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.65500 Sachverständigungskosten	14.895,90	10.504,49	17.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
.66100 Mitgliedsbeiträge	509,00	509,00	500	600	600	600	600	600
.66200 Vermischte Ausgaben	0,00	4.641,08	500	500	500	500	500	500
.67900 Verwaltungskostenbeitrag	98.602,06	97.726,50	100.000	101.000	102.000	103.000	104.000	105.000
Summe 13	249.811,54	249.963,01	255.100	271.600	272.500	273.500	274.500	275.500

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN

2017

Buchungsstelle (kameralistisch) Rechnungsergebnisse (kameralistisch)	Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung			
					2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO	2021 EURO
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe 14	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
15. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen								
91200.80110 Zinsen Staatsdarlehen	1.140,69	170,94	200	0	0	0	0	0
.80200 Zinsen an Stadt	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
.80700 Zinsen Kreditmarkt	213.509,44	166.346,82	192.800	130.700	121.600	112.500	103.400	94.100
Summe 15	214.650,13	166.517,76	193.000	130.700	121.600	112.500	103.400	94.100
SU: 10 - 15 - AUFWENDUNGEN DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	1.808.972,11	1.954.647,77	2.215.700	2.241.800	1.995.100	2.008.300	2.024.400	2.020.100
AUSSERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN								
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
17. Ausserordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
SUMME 16 - 17 - AUSSERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
GESAMTSU: 10 - 17 AUFWENDUNGEN	1.808.972,11	1.954.647,77	2.215.700	2.241.800	1.995.100	2.008.300	2.024.400	2.020.100
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Erträge / Aufwendungen)	+ 343.761,74	+ 7.335,97	+ 4.300	- 187.100	+ 39.900	+ 37.700	+ 36.600	+ 47.900

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN

2017

Buchungsstelle (kameralistisch) Rechnungsergebnisse (kameralistisch)	Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung			
					2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO	2021 EURO
19. Ergebnis der außerordentlichen Geschäftstätigkeit (außerord. Erträge ./ außerord. Aufwendungen)	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
20. GESAMTERGEBNIS vor Steuern	+ 343.761,74	+ 7.335,97	+ 4.300	- 187.100	+ 39.900	+ 37.700	+ 36.600	+ 47.900
21. S T E U E R N								
21.a) Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe 21 a	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
21.b) Sonstige Steuern								
70000.55500 Kraftfahrzeugsteuer	89,00	101,00	200	200	200	200	200	200
.64100 Umsatzsteuerzahlungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe 21 b	89,00	101,00	200	200	200	200	200	200
22. JAHRES - GEWINN Zuführung an Vermögensplan	+ 343.672,74	+ 7.234,97	+ 4.100	-	+ 39.700	+ 37.500	+ 36.400	+ 47.700
23. JAHRES - VERLUST Zuführung vom Vermögensplan	-	-	-	- 187.300	-	-	-	-
	*)	*)						
Summe Ansatz Erfolgsplan - Erträge	2.152.733,85	1.961.983,74	2.220.000	2.242.000	2.035.000	2.046.000	2.061.000	2.068.000
Summe Ansatz Erfolgsplan - Aufwendungen	2.152.733,85	1.961.983,74	2.220.000	2.242.000	2.035.000	2.046.000	2.061.000	2.068.000

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN

2017

Buchungsstelle (kamaralistisch) Rechnungsergebnisse (kamaralistisch)	Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung		
					2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO
*) Anmerkung: Die Rechnungsergebnisse wurden kamaralistisch ermittelt. Massgebend ist der kaufmännische Abschluss der Gewinn- u. Verlustrechnung bzw. die Bilanz, soweit sie vorliegt.							



V e r m ö g e n s p l a n

VERMÖGENSPLAN 2017		MIT FINANZPLANUNG			- Stadtwerke Garching -			in EURO	
Buchungsstelle (kameralistisch)		Vor-Vorjahr	vorläufiges	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung			
Rechnungsergebnisse (kameralistisch)		RE 2015	RE VJ 2016	VJ 2016	2017	2018	2019	2020	2021
		EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1. Deckungsmittel									
Abschreibungen auf Anlagevermögen (91510.68300 / 91510.39300)		619.481,90	753.700,00	753.700	672.600	718.600	743.800	751.300	754.500
Kanalherstellungsbeiträge und Erstattungen									
Grundstückanschlüsse (7000.3510 + .3520)									
abzüglich Auflösung Ertragszuschüsse (siehe 91510.27300 - Erfolgsplan)									
(siehe 91510.99300 - Vermögensplan)									
RE 2015 : 536.607,90 € - 361.092,90 €		175.515,00							
RE 2016 : 353.036,55 € - 411.700,00 €			- 58.663,45						
HJ 2016 : 405.000 € - 411.700 €				- 6.700					
HJ 2017 : 505.000 € - 407.500 €					97.500				
HJ 2018 : 405.000 € - 387.500 €						17.500			
HJ 2019 : 405.000 € - 398.300 €							6.700		
HJ 2020 : 405.000 € - 413.800 €									
HJ 2021 : 405.000 € - 420.700 €								- 8.800	- 15.700
7000.3610 Staatszuschüsse		0,00	85.489,00	0	0	0	0	0	0
9110.3100 Rücklagenentnahme		0,00	0,00	477.000	1.742.900	410.200	650.400	0	0
9120.3716 Kreditaufnahme vom Land		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
.3726 Kreditaufnahme von Stadt		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
.3776 Kreditaufnahme vom Kreditmarkt		0,00	0,00	0	0	1.200.000	0	0	0
.3777 Kreditaufnahme für Umschuldung		0,00	1.773.780,03	1.773.600	954.300	0	0	0	0
Zuführung vom Erfolgsplan (GEWINN) (9160.8600. / 9160.3000)		343.672,74	7.234,97	+ 4.100	-	+ 39.700	+ 37.500	+ 36.400	+ 47.700
Zuführung an den Erfolgsplan (VERLUST) (9160.2800. / 9160.9000)		0,00	0,00	0	- 187.300	0	0	0	0
SUMME 1 - DECKUNGSMITTEL VMPL.		1.138.669,64	2.561.540,55	3.001.700	3.280.000	2.386.000	1.438.400	778.900	786.500

VERMÖGENSPLAN

2017

VERMOGENSPLAN						2017			
Buchungsstelle (kamaralistisch)		Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung			
Rechnungsergebnisse (kamaralistisch)						2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO	2021 EURO
2. Kapitalbedarf									
aktivierte Löhne		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
aktivierte Bauzinsen		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
7000.9320 Erwerb unbebauter Grundstücke		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
.9350 Bewegliches Anlagevermögen		13.269,89	25.342,62	15.000	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000
.9500 Umbau/ Erweiter. Kläranlage		241.724,83	237.774,10	342.000	1.100.000	1.000.000	50.000	50.000	50.000
.9590 Umbau/ Erweiter. Kläranlage			66.150,70	140.000	150.000	35.000	35.000	35.000	35.000
.9520 Ausbau örtliches Kanalnetz		12.249,18	449,26	228.000	450.000	1.000.000	1.000.000	200.000	0
.9521 Kanalhausanschlüsse privater Bereich		1.888,23	9.274,27	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
.9522 Kanalhausanschlüsse öffentl. Bereich		6.786,08	47.555,20	90.000	140.000	48.000	48.000	48.000	48.000
.9523 Kanal Ingolstädter Landstraße		5.040,00	0,00	145.000	145.000	0	0	0	0
.9524 Kanal nördl. Watzmannring		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
.9525 Kanal Sportgelände		0,00	0,00	25.000	0	0	0	0	0
.9526 Kanal "Gewerbepark"		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
.9527 Kanal BG Bplan 147		0,00	763,24	2.000	0	0	0	0	0
.9528 Kanalerweiterung Umgehungs- sammeler Hochbrück		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9110.9100 Zuführung an die Rücklage		298.698,88	139.250,22	0	0	0	0	137.900	343.000
9120.9716 Tilgung an das Land		26.081,77	8.399,84	8.400	0	0	0	0	0
9120.9726 Tilgung an die Stadt		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
9120.9776 Tilgung an Kreditmarkt		532.930,78	253.001,83	222.700	285.700	288.000	290.400	293.000	295.500
9120.9777 Tilgung an Kreditm. (Umschuldung)		0,00	1.773.579,27	1.773.600	954.300	0	0	0	0
9120.9900 Kreditbeschaffungskosten (Disagio)		0,00	0,00	0	0	0	0	0	0
SUMME 2 - KAPITALBEDARF VMPI.		1.138.669,64	2.561.540,55	3.001.700	3.280.000	2.386.000	1.438.400	778.900	786.500
SUMME 3 - DIFF. DECKUNG (+) / BEDARF (-)		+ 0,00	+ 0,00	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0

VERMÖGENSPLAN

2017

Buchungsstelle (kameralistisch) Rechnungsergebnisse (kameralistisch)	Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung			
					2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO	2021 EURO
Nachrichtlich:								
vorgesehene Investitionen :								
Gesamt Investitionssumme :	2017 - 2021			2.040.000 €	2.098.000 €	1.148.000 €	348.000 €	148.000 €
				5.782.000 €	5.782.000 € - Prüfsumme			
vorgesehene Kreditaufnahmen :				0 €	1.200.000 €	0 €	0 €	0 €
Gesamt Kreditaufnahmen :	2017 - 2021			1.200.000 €	1.200.000 € - Prüfsumme			
vorgesehene Tilgungen :								
Gesamt Tilgung :	2017 - 2021			285.700 €	288.000 €	290.400 €	293.000 €	295.500 €
				1.452.600 €	1.452.600 € - Prüfsumme			
Entwicklung der Schulden :								
Schulden zum Anfang der Planung :	01.01.2017			4.611.289 €				
Tilgungen :		Abgang :		- 285.700 €	- 288.000 €	- 290.400 €	- 293.000 €	- 295.500 €
Darlehensaufnahmen :		Zugang :		0 €	+ 1.200.000 €	0 €	0 €	0 €
Schuldenentwicklung :	zum Ende der Hh-Jahre :			4.325.589 €	5.237.589 €	4.947.189 €	4.654.189 €	4.358.689 €
Schulden zum Ende der Planung :	31.12.2021			4.358.689 €	4.358.689 € - Prüfsumme			
Entwicklung der Rücklagen :								
Rücklagen zum Anfang der Planung :	01.01.2017			3.164.189 €				
Entnahme aus Rücklage :		Abgang :		- 1.742.900 €	- 410.200 €	- 650.400 €	0 €	0 €
Zuführungen zur Rücklage :		Zugang :		0 €	0 €	0 €	+ 137.900 €	+ 343.000 €
Rücklagenentwicklung :	zum Ende der Hh-Jahre :			1.421.289 €	1.011.089 €	360.689 €	498.589 €	841.589 €
Rücklagen zum Ende der Planung :	31.12.2021			841.589 €	841.589 € - Prüfsumme			

Buchungsstelle (kameralistisch) Rechnungsergebnisse (kameralistisch)	Vor-Vorjahr RE 2015 EURO	vorläufiges RE VJ 2016 EURO	Ansatz VJ 2016 EURO	Ansatz 2017 EURO	Finanzplanung			
					2018 EURO	2019 EURO	2020 EURO	2021 EURO
Überprüfung der kameralistischen Haushaltsansätze:								
SUMME 1 - DECKUNGSMITTEL VMPI. (einschl. Zuführung vom Erfolgsplan bei GEWINN)	1.138.669,64	2.561.540,55	3.001.700	3.280.000	2.386.000	1.438.400	778.900	786.500
+ Berichtigung Herstellungsbeträge um die abgesetzten Ertragszuschüsse	+ 361.092,90	+ 411.700,00	+ 411.700	+ 407.500	+ 387.500	+ 398.300	+ 413.800	+ 420.700
+ Berichtigung Abschreibungen gemäß Bilanz	+ 10.333,00	+ 0,00	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
+ Berichtigung Zuführung an den Erfolgsplan VERLUST ist keine Einnahmeverminderung sondern Ausgabenvermehrung	+ 0,00	+ 0,00	+ 0	+ 187.300	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
SUMME ANSATZ EINNÄHMEN IM VERMÖGENSHAUSHALT	1.510.095,54	2.973.240,55	3.413.400	3.874.800	2.773.500	1.836.700	1.192.700	1.207.200
SUMME 2 - KAPITALBEDARF VMPI. (einschl. Zuführung zur Rücklage bei Gesamt GEWINN - ERF. + VMPI.)	1.138.669,64	2.561.540,55	3.001.700	3.280.000	2.386.000	1.438.400	778.900	786.500
+ Auflösung Ertragszuschüsse veranschlagt Ausgabe bei HSt. 9151.9930	+ 361.092,90	+ 411.700,00	+ 411.700	+ 407.500	+ 387.500	+ 398.300	+ 413.800	+ 420.700
+ Berichtigung Abschreibungen gemäß Bilanz	+ 10.333,00	+ 0,00	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
+ Bei VERLUST - Zuführung des VMH an den VVH - Erfolgsplan veranschlagt Ausgabe bei HSt. 9160.9000	+ 0,00	+ 0,00	+ 0	+ 187.300	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
SUMME ANSATZ AUSGABEN IM VERMÖGENSHAUSHALT	1.510.095,54	2.973.240,55	3.413.400	3.874.800	2.773.500	1.836.700	1.192.700	1.207.200
Differenz zw. Einnahmen u. Ausgaben VMH	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0



Schuldenübersicht

Stellenübersicht

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden -STADTWERKE GARCHING-						
Schuldenstand 2017 in E U R O						
Gläubiger Darl.Nr.	Verwendungs- zweck	Nennbetrag	Anfangs- Stand 31.12.2016	Tilgung 2017	Aufnahme 2017	End- Stand 31.12.2017
1. Schulden	Bund					
Schulden Zw.Summe 1	Bund		0 €	0 €	0 €	0 €
2. Schulden	Land					
Bayer. Landesbank 166 / 107 2143	Abwasseranlage BA 04 Ortskanal Dirnismaning	351.257 €	0 €	0 €		0 €
Schulden Zw.Summe 2	Land		0 €	0 €	0 €	0 €
3. Schulden	Gemeinden u. Gemeindeverbände					
Stadt Garching	Darlehen aus HJ 1999 getilgt im HJ 2000	0 €	0 €	0 €		0 €
Schulden Zw.Summe 3	Gemeinden u. Gemeindeverbände		0 €	0 €	0 €	0 €
4. Schulden	Kreditmarkt					
KfW Frankfurt 118 / 6402 / 1997	Abwasseranlage BA 06 Umbau/Erw.Kläranlage	1.891.780 €	794.547,56 €	75.671,20 €		718.876,36 €
Kreissparkasse Mü. 617 / 1276 / 2000	Abwasseranlage BA 06 Umbau/Erw.Kläranlage	511.292 €	255.027,39 €	22.989,33 €		232.038,06 €
Kreissparkasse Mü. 6488688 / 2005	Abwasseranlage BA 06 Umbau/Erw.Kläranlage	380.000 €	272.278,30 €	17.502,58 €		254.775,72 €
Commerzbank 441290-866-320	Abwasseranlage BA 06 Umbau/Erw.Kläranlage	2.000.000 €	1.729.435,53 €	89.442,06 €		1.639.993,47 €
KfW Frankfurt 9-150-842	Abwasseranlage BA 06 Umbau/Erw.Kläranlage	2.000.000 €	1.560.000,00 €	80.000,00 €		1.480.000,00 €
Schulden Zw.Summe 4	Kreditmarkt		4.611.288,78 €	285.605,17 €	0 €	4.325.683,61 €
Schulden	Gesamt		4.611.288,78 €	285.605,17 €	0 €	4.325.683,61 €

[illegible]



Kameralistischer Buchungsplan

Erfolgsplan

(Verwaltungshaushalt)

Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes

für das Haushaltsjahr 2017

7	Öffentliche Einrichtungen - Abwasserbeseitigung -
9	Allgemeine Finanzwirtschaft

7 Öffentliche Einrichtungen - Abwasserbeseitigung -
70 Abwasserbeseitigung

7 Öffentliche Einrichtungen - Abwasserbeseitigung -
 70 Abwasserbeseitigung
 70000 Kanalnetz und Kläranlage

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbar- keit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2017 €	2016 €	€				
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
10000 *	Verwaltungsgebühren Entwässerungsgenehmigungen u.ä.	6.000	6.000	1.895,64	6020			EWK
10200 *	Gerichtskosten erstattung Erstattung Vollstreckungskosten	200	200	0,00	350			EWK
11100 *	Abwasserbeseitigungsgebühren Gebühr 1991 0,60 DM / 0,31 € /m³ Erhöhung 1997 auf 1,05 DM / 0,54 €/m³ Erhöhung 1998 auf 1,10 DM / 0,56 €/m³ Erhöhung 2001 auf 1,65 DM / 0,84 €/m³ in EURO ab 2002 0,84 €/m³ Erhöhung 2006 auf 1,02 €/m³ Erhöhung 2010 auf 1,10 €/m³	1.620.000	1.780.000	1.756.189,80	345			EWK
11110	Vergütung für Stromeinspeisung	15.000	15.100	15.215,84	330			
15000 *	Kanaleinleitungsentgelt für Ein- schüttungen Abwasser-Einschüttungen in der Kläranlage	3.000	3.000	7.010,00	6020			EWK
16700 *	Sonstige Erstattungen Abwasserentnahme durch das Institut für Wassergütwirtschaft	1.000	1.000	9.359,67	6020			EWK
20500 *	Zinsen von Sparkasse und Banken Zinsen aus Festgeldanlagen u.ä., aufgrund des Zinsniveaus derzeit keine Einnahmen geplant	0	1.000	875,00	350			EWK
26100	Mahngebühren, Säumniszuschläge Stundungszinsen Einnahmen	2.000	2.000	1.095,00	350			EWK
		1.647.200	1.808.300	1.791.640,95				
	Ausgaben							
40900 *	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten Werkausschuss	2.000	2.000	720,00	310			EWK
41400	Beschäftigtenentgelte	252.000	246.000	244.548,21	340			EWK
41600 *	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen und nebenberuflich Beschäftigte Aushilfskräfte	5.000	5.000	2.722,13	340			EWK
43400	Versorgungskassenbeiträge für Be- schäftigte	21.800	21.300	20.059,05	340			EWK
43600 *	Versorgungskassenbeiträge für sonstige Beschäftigte Aushilfskräfte	700	700	0,00	340			EWK
44400	Sozialversicherungsbeiträge	51.500	50.000	47.737,70	340			EWK
44600 *	Sozialversicherungsbeiträge für sonstige Beschäftigte Aushilfskräfte	1.500	1.500	823,02	340			EWK
45000	Beihilfen, Unterstützungen (Debeka)	100	100	92,16	340			EWK

7 Öffentliche Einrichtungen - Abwasserbeseitigung -
 70 Abwasserbeseitigung
 70000 Kanalnetz und Kläranlage

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbar- keit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2017 €	2016 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
46000	Personalnebensausgaben	100	100	86,72	310			EWK
50000 *	Unterhalt Betriebsgebäude Kläranlage lfd. Unterhalts- u. Reparaturmaßnahmen an den Betriebsgebäuden. Bäume ausschneiden	10.000	10.000	8.426,10	6070			EWK
51000 *	Unterhalt öffentliches Kanalnetz Sichtprüfung, Signalnebelberauchung, Kanalspülungen einschl. Ing.-Honorar	55.000	110.000	30.791,71	6020			EWK
51010 *	Sanierungsmassnahmen am Kanalnetz Sanierungen (Beschluss Werk-ausschuss 08.12.2016)	300.000	120.000	0,00	6020			EWK
51100 *	Unterhalt der Betriebsanlagen Klärwerk Klärschlamm Entsorgung lfd. Wartungen und Reparaturen einschl. BHKW-Wartungsvertrag 2017 Reparatur UV-Anlage (ca. 20.000 €)	175.000	155.000	135.356,60	6020			EWK
51110 *	Betriebs- und Verbrauchsmittel für Kläranlage Fällmittel, Flockungsmittel, Labormaterial und Sonstiges	80.000	80.000	65.452,21	6020			EWK
52000 *	Bewegliche Geräte und Ausstattungsgegenstände Anschaffungen von Kleingeräten, Reparaturen u.ä.	2.000	2.000	1.513,75	6020			EWK
52100 *	EDV-Bedarf Softwarepflege, Ersatzteile, Reparaturen	4.000	2.000	1.932,08	6020			EWK
53200	Miete Kopierer	1.100	1.100	1.045,69	310			EWK
54100 *	Haus- und Grundstücksgebühren Müllabfuhrgebühren, Kaminkehrer	20.000	20.000	19.569,60	330			EWK
54300 *	Reinigungskosten Reinigung Betriebsgebäude durch Fremdfirma	4.500	1.500	860,81	331			EWK
54600 *	Gebäudeversicherungen Gebäudebrandversicherung, Sturm- u. Leitungswasserversicherung, Einbruch/Diebstahl	4.700	4.700	4.599,47	350			EWK
55100 *	Unterhalt Fahrzeuge Dienstfahrzeug und Radlader	2.000	2.000	1.207,82	6020			EWK
55400 *	Betriebs- und Schmierstoffe für Fahrzeuge Benzin, Öl, Fette u.ä.	2.000	2.000	1.557,41	6020			EWK
55500	Kfz-Steuer	200	200	89,00	350			EWK

7 Öffentliche Einrichtungen - Abwasserbeseitigung -
 70 Abwasserbeseitigung
70000 Kanalnetz und Kläranlage

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbar- keit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2017 €	2016 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
55600	Versicherungen für Fahrzeuge	600	600	554,61	350			EWK
56000 *	Arbeits- und Schutzkleidung für Be- dienstete für Personal Kläranlage	1.000	1.000	270,53	6020			EWK
61000 *	Wegebenutzungsentgelt an die Stadt Konzessionsabgabe an die Stadt für die im öffentlichen Grund befindlichen Entwässerungslei- tungen, ca. 47.000 lfd. m Kanäle x 1,00 €.	47.000	46.000	45.574,00	310			EWK
62200 *	Heizungskosten für Betriebszwecke Zusatzheizung mit Heizöl (Kauf ca. alle 4 Jahre) Sonst Eigenversorgung der Heizung mit Klärgas.	0	2.000	0,00	6020			EWK
62400	Stromkosten für Betriebszwecke	180.000	170.000	151.756,65	6020			EWK
62500	Wasserkosten für Betriebszwecke	400	400	298,08	6020			EWK
63200 *	EDV Kosten Kosten für Personalabrechnungen an AKDB u.ä.	800	10.800	713,24	320			EWK
63300 *	Werkstättenbedarf Werkzeuge, Kleingeräte u.ä.	300	300	280,86	6020			EWK
64400 *	Versicherungen Vermögen und Haftpflicht Maschinenversicherung, Kassen- versicherung "technische Tätig- keit", Anteil (4.600 €) an städtischer Haftpflichtversicherung	13.000	10.800	8.963,33	350			EWK
64900 *	Abwasserabgabe für Kläranlage und Kleineinleiterabgabe Festsetzung Abwasserabgabe für das vorhergehende Jahr (ca. 45.000 €) Klein- und Großeinleiterabgabe (ca. 5.000 €)	50.000	50.000	52.299,91	6020			EWK
65000	Bürobedarf	0	0	0,00	6020			EWK
65100	Fachbücher und Zeitschriften, Ge- setzestexte	600	600	85,60	6020			EWK
65200	Postgebühren	2.600	1.400	1.489,25	335			EWK
65220 *	Telefongebühren Notrufbereitschaft der Klärwärter	1.000	1.000	847,91	335			EWK
65400 *	Dienstreisen, Lehrgänge und Fort- bildung für Bedienstete Fortbildungsseminare, Klärwär- tertägungen Ausbildung Meister und Azubi	12.000	7.000	4.187,96	6020			EWK

7 Öffentliche Einrichtungen - Abwasserbeseitigung -
 70 Abwasserbeseitigung
 70000 Kanalnetz und Kläranlage

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbar- keit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2017 €	2016 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
65500 *	Sachverständigenkosten Fortschreibung Kanalkataster, Vermessungsarbeiten am Kanal- netz, Pflege Bestandsplanung Kläranlage Erstellen eines Indirekteinleiter- kataster, Kosten für Jahresab- schluss und Bilanzerstellung und -prüfung	25.000	17.000	14.895,90	6020			EWK
65510 *	Prüfungen und Untersuchungen Kosten für Klärschlamm- u. Ab- wasser- Untersuchungen sowie mikrobiolo- gische Untersuchungen der UV-Anlage. Technische Prüfungen der Klär- anlage	7.000	12.000	4.402,05	6020			EWK
65800	Sonstige Geschäftsausgaben, Bankgebühren	100	100	6,90	310			EWK
66100 *	Mitgliedsbeiträge für Abwassertechnische Vereini- gung	600	500	509,00	310			EWK
66200	Vermischte Ausgaben	500	500	0,00	310			EWK
67900 *	Erstattungen an die Stadt Garching Verwaltungskostenbeitrag ca. 98.000 € Bauhofleistungen ca. 2.000 €	101.000	100.000	98.602,06	310			EWK
	Ausgaben	1.438.700	1.269.200	974.929,08				
	<u>Abschluss UA 70000</u>							
	Einnahmen	1.647.200	1.808.300	1.791.640,95				
	Ausgaben	1.438.700	1.269.200	974.929,08				
	Überschuss / Zuschussbedarf	208.500	539.100	816.711,87				
	<u>Abschluss Einzelplan 7</u>							
	Einnahmen	1.647.200	1.808.300	1.791.640,95				
	Ausgaben	1.438.700	1.269.200	974.929,08				
	Überschuss / Zuschussbedarf	208.500	539.100	816.711,87				

- 9 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
- 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
- 92 Abwicklung der Vorjahre

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 91200 Kredite, Darlehen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbar- keit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2017 €	2016 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
80110 *	Ausgaben Zinsen für Staatsdarlehen vom Land Darlehen für Abwasseranlage BA 04 u. 05, Ortskanalisation Dirnismaning, 2016 getilgt	0	200	1.140,69	350			EWK
80700 *	Zinsen an Kreditmarkt Zinsreduzierung durch Sondertil- gungen und Umschuldungen	130.700	192.800	213.509,44	350			EWK
	Ausgaben	130.700	193.000	214.650,13				
	Abschluss UA 91200							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	130.700	193.000	214.650,13				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-130.700	-193.000	-214.650,13				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
91510 Kalkulatorische Verrechnungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbar- keit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2017 €	2016 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
27300 *	Einnahmen							
	Ertrag aus Auflösung der Ertragszuschüsse	407.500	411.700	376.000,00	310			EWK
	Gegenbuchung als Aufwand im Vermögensplan bei HSt. 91510.99300.							
	Einnahmen	407.500	411.700	376.000,00				
68300 *	Ausgaben							
	Aufwand für Abschreibungen auf das Anlagevermögen	672.600	753.700	702.700,00	310			EWK
	Gegenbuchung als Ertrag im Vermögensplan bei HSt. 91510.39300							
	Ausgaben	672.600	753.700	702.700,00				
	Abschluss UA 91510							
	Einnahmen	407.500	411.700	376.000,00				
	Ausgaben	672.600	753.700	702.700,00				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-265.100	-342.000	-326.700,00				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft

91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

91600 Zuführungen zw. Erfolgs- und Vermögensplan

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbar- keit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2017 €	2016 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
28000 *	<u>Einnahmen</u>							
	Zuführung vom Vermögensplan	187.300	0	0,00	310			EWK
	Gegenbuchung als Aufwand im Vermögensplan bei HSt. 91600.90000							
	Einnahmen	187.300	0	0,00				
86000 *	<u>Ausgaben</u>							
	Zuführung zum Vermögensplan	0	4.100	275.361,74	310			EWK
	Jahres-Überschuss im Erfolgs- plan. Gegenbuchung als Ertrag im Vermögensplan bei HSt. 91600.30000							
	Ausgaben	0	4.100	275.361,74				
	<u>Abschluss UA 91600</u>							
	Einnahmen	187.300	0	0,00				
	Ausgaben	0	4.100	275.361,74				
	Überschuss / Zuschussbedarf	187.300	-4.100	-275.361,74				

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 92 Abwicklung der Vorjahre
92000 Abschlussbuchungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015 €	Amt	Kez.	Ring Nr.	Disponibilität / Beeinflussbar- keit
Nr.	Bezeichnung / * Erläuterung	2017 €	2016 €					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<u>Einnahmen</u>							
29500	Abschlusstechnische Vorgänge - IST-Überschuss Erfolgsplan	0	0	0,00	310			EWK
	Einnahmen	0	0	0,00				
	<u>Ausgaben</u>							
89500	Abschlusstechnische Vorgänge - IST-Fehlbetrag Erfolgsplan	0	0	0,00	310			EWK
	Ausgaben	0	0	0,00				
	<u>Abschluss UA 92000</u>							
	Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben	0	0	0,00				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	0,00				
	<u>Abschluss Einzelplan 9</u>							
	Einnahmen	594.800	411.700	376.000,00				
	Ausgaben	803.300	950.800	1.192.711,87				
	Überschuss / Zuschussbedarf	-208.500	-539.100	-816.711,87				
	<u>Abschluss Kontenkreis 1</u>							
	Einnahmen	2.242.000	2.220.000	2.167.640,95				
	Ausgaben	2.242.000	2.220.000	2.167.640,95				
	Überschuss / Zuschussbedarf	0	0	0,00				



Kameralistischer Buchungsplan

Vermögensplan

(Vermögenshaushalt)

Einzelpläne des Vermögenshaushaltes für das Haushaltsjahr 2017

- | | |
|----------|--|
| 7 | Öffentliche Einrichtungen - Abwasserbeseitigung - |
| 9 | Allgemeine Finanzwirtschaft |

7
70**Öffentliche Einrichtungen - Abwasserbeseitigung -**
Abwasserbeseitigung

7 Öffentliche Einrichtungen - Abwasserbeseitigung -
 70 Abwasserbeseitigung
 70000 Kanalnetz und Kläranlage

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen		AMT	Ring-Nr.
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2017	VE	2016		Gesamtbedarf	Bisher bereitgestellt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
35100	Kanalherstellungsbeiträge	500.000		400.000	491.115,29	0	0,00	6040	
35200	Erstattungen für Herstellung Grundstücksanschlüsse	5.000		5.000	45.492,61	0	0,00	6020	
36100	Investitionszuweisungen vom Land	0		0	0,00	0	0,00	310	
	Einnahmen	505.000		405.000	536.607,90	0	0,00		
	Ausgaben								
93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50.000	0	15.000	13.269,89	0	0,00	6020	
95000 *	Umbau- und Erweiterung Kläranlage <i>2014/15: Austausch der kompletten Automatisierung und Leittechnik (Hard- und Software) ab 2018 vsl. Erweiterung notwendig</i>	1.100.000	0	342.000	177.937,52	0	0,00	6020	
95200 *	Ausbau örtliches Kanalnetz <i>Kanalerschließungen im Forschungsgelände und Gewerbegebiet ab 2017 auch Kommunikationszone</i>	450.000	0	228.000	12.249,18	0	0,00	6020	
95210	Kanal-Grundstücksanschlüsse im privaten Bereich	5.000	0	10.000	1.888,23	0	0,00	6020	
95220	Kanal-Grundstücksanschlüsse im öffentlichen Bereich	140.000	0	90.000	6.786,08	0	0,00	6020	
95230 *	Kanalerschließung Ingolstädter Landstraße <i>2015 nicht ausgeführt</i>	145.000	0	145.000	5.040,00	0	0,00	6020	
95240	Kanalerschließung nördl. Watzmannring	0	0	0	0,00	0	0,00	6020	
95250	Kanalerschließung "Sportgelände am See"	0	0	25.000	0,00	0	0,00	6020	
95270	Kanalerschließung BPlan 147	0	0	2.000	0,00	0	0,00	6020	
95900	Baunebenkosten für Umbau und Erweiterung Kläranlage	150.000	0	140.000	63.787,31	0	0,00	6020	
	Ausgaben	2.040.000	0	997.000	280.958,21	0	0,00		
	Abschluss Unterabschnitt 70000								
	Einnahmen	505.000		405.000	536.607,90	0	0,00		
	Ausgaben	2.040.000	0	997.000	280.958,21	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.535.000		-592.000	255.649,69	0	0,00		
	Abschluss Einzelplan 7								
	Einnahmen	505.000		405.000	536.607,90	0	0,00		
	Ausgaben	2.040.000	0	997.000	280.958,21	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-1.535.000		-592.000	255.649,69	0	0,00		

9	Allgemeine Finanzwirtschaft
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
92	Abwicklung der Vorjahre

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
91100 Allgemeine Rücklage

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahres- rechnung 2015	Investitionen u. Investi- tionsfördermaßnahmen		AMT	Ring-N r.
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2017	VE	2016		Gesamt-bed arf	Bisher bereit-gestellt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
31000	Einnahmen								
	Entnahme aus Rücklagen	1.742.900		477.000	0,00	0	0,00	310	
	Einnahmen	1.742.900		477.000	0,00	0	0,00		
91000	Ausgaben								
	Zuführung an Rücklagen	0	0	0	298.698,88	0	0,00	310	
	Ausgaben	0	0	0	298.698,88	0	0,00		
	Abschluss Unterabschnitt 91100								
	Einnahmen	1.742.900		477.000	0,00	0	0,00		
	Ausgaben	0	0	0	298.698,88	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	1.742.900		477.000	-298.698,88	0	0,00		

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 91200 **Kredite, Darlehen**

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahres- rechnung 2015	Investitionen u. Investi- tionsfördermaßnahmen		AMT	Ring-N r.
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2017	VE	2016		Gesamt-bed arf	Bisher bereit-gestellt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
37760	Kreditaufnahme vom Kreditmarkt	0		0	0,00	0	0,00	310	
37770	Kreditaufnahme für Umschuldungen	954.300		1.773.600	0,00	0	0,00	310	
	Einnahmen	954.300		1.773.600	0,00	0	0,00		
	Ausgaben								
97160 *	Tilgung für Staatsdarlehen vom Land <i>Darlehen Bay. Landesbank 2016 zurückgezahlt</i>	0	0	8.400	26.081,77	0	0,00	350	
97760	Tilgung an den Kreditmarkt	285.700	0	222.700	532.930,78	0	0,00	350	
97770	Tilgung an den Kreditmarkt für Umschuldungen	954.300	0	1.773.600	0,00	0	0,00	350	
99000	Kreditbeschaffungskosten - Disagio	0	0	0	0,00	0	0,00	350	
	Ausgaben	1.240.000	0	2.004.700	559.012,55	0	0,00		
	Abschluss Unterabschnitt 91200								
	Einnahmen	954.300		1.773.600	0,00	0	0,00		
	Ausgaben	1.240.000	0	2.004.700	559.012,55	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-285.700		-231.100	-559.012,55	0	0,00		

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
91510 Kalkulatorische Verrechnungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen		AMT	Ring-Nr.
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2017	VE	2016		Gesamtbedarf	Bisher bereit-gestellt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<u>Einnahmen</u>								
39300	Ertrag aus Abschreibung auf das Anlagevermögen	672.600		753.700	702.700,00	0	0,00	310	
	Einnahmen	672.600		753.700	702.700,00	0	0,00		
	<u>Ausgaben</u>								
99300	Aufwand für Auflösung der Ertragszuschüsse	407.500	0	411.700	376.000,00	0	0,00	310	
	Ausgaben	407.500	0	411.700	376.000,00	0	0,00		
	<u>Abschluss Unterabschnitt 91510</u>								
	Einnahmen	672.600		753.700	702.700,00	0	0,00		
	Ausgaben	407.500	0	411.700	376.000,00	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	265.100		342.000	326.700,00	0	0,00		

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
91600 Zuführungen zw. Erfolgs- und Vermögensplan

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahres- rechnung 2015	Investitionen u. Investi- tionsfördermaßnahmen		AMT	Ring-N r.
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2017	VE	2016		Gesamt-bed arf	Bisher bereit-gestellt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
30000	Zuführung vom Erfolgsplan	0		4.100	275.361,74	0	0,00	310	
	Einnahmen	0		4.100	275.361,74	0	0,00		
	Ausgaben								
90000	Zuführung an den Erfolgsplan	187.300	0	0	0,00	0	0,00	310	
	Ausgaben	187.300	0	0	0,00	0	0,00		
	Abschluss Unterabschnitt 91600								
	Einnahmen	0		4.100	275.361,74	0	0,00		
	Ausgaben	187.300	0	0	0,00	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	-187.300		4.100	275.361,74	0	0,00		

9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 92 Abwicklung der Vorjahre
92000 Abschlussbuchungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen		AMT	Ring-Nr.
Nr.	Bezeichnung/ * Erläuterung	2017	VE	2016		Gesamtbedarf	Bisher bereit-gestellt		
1	2	€	€	€	€	€	€	9	10
	Einnahmen								
39200	Abschlusstechnische Vorgänge - SOLL-Überschuss Vermögensplan aus Vorjahren	0		0	0,00	0	0,00	310	
39500	Abschlusstechnische Vorgänge IST-Überschuss im Vermögensplan aus Vorjahren	0		0	0,00	0	0,00	310	
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0,00		
	Ausgaben								
99200	Abschlusstechnische Vorgänge - Soll-Fehlbetrag Vermögensplan aus Vorjahren	0	0	0	0,00	0	0,00	310	
99500	Abschlusstechnische Vorgänge - IST-Fehlbetrag Vermögensplan aus Vorjahren	0	0	0	0,00	0	0,00	310	
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0,00		
	Abschluss Unterabschnitt 92000								
	Einnahmen	0		0	0,00	0	0,00		
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0		0	0,00	0	0,00		
	Abschluss Einzelplan 9								
	Einnahmen	3.369.800		3.008.400	978.061,74	0	0,00		
	Ausgaben	1.834.800	0	2.416.400	1.233.711,43	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	1.535.000		592.000	-255.649,69	0	0,00		
	Abschluss Kontenkreis 2								
	Einnahmen	3.874.800		3.413.400	1.514.669,64	0	0,00		
	Ausgaben	3.874.800	0	3.413.400	1.514.669,64	0	0,00		
	Überschuss / Zuschussbedarf	0		0	0,00	0	0,00		



Gesamtplan

Zusammenstellung

der

Einnahmen und Ausgaben

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
– in € –

Einzelplan		Haushaltsansatz 2017		Verpflich- tungserm.	Haushaltsansatz 2016		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	VE	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
7	Öffentliche Einrichtungen -	1.647.200	1.438.700	-	1.808.300	1.269.200	1.791.640,95	974.929,08
	Abwasserbeseitigung -							
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	594.800	803.300	-	411.700	950.800	376.000,00	1.192.711,87
0-9	Zusammen	2.242.000	2.242.000	-	2.220.000	2.220.000	2.167.640,95	2.167.640,95
	Vermögenshaushalt							
7	Öffentliche Einrichtungen -	505.000	2.040.000	0	405.000	997.000	536.607,90	280.958,21
	Abwasserbeseitigung -							
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.369.800	1.834.800	0	3.008.400	2.416.400	978.061,74	1.233.711,43
0-9	Zusammen	3.874.800	3.874.800	0	3.413.400	3.413.400	1.514.669,64	1.514.669,64
	Gesamthaushalt	6.116.800	6.116.800	0	5.633.400	5.633.400	3.682.310,59	3.682.310,59

